

Deutscher Unternehmerpreis Elektrohandwerk 2022

Preisträger und Platzierte auf Leitmesse ausgezeichnet

Die Light + Building Autumn Edition 2022 bildete den würdigen Rahmen für die Verleihung der Deutschen Unternehmerpreise Elektrohandwerk 2022. Auch die Gewinner aus dem Jahre 2020 wurden auf dem Branchenabend von Elektrohandwerk und Elektrogroßhandel präsentiert.

Nach viereinhalb Jahren Pause fand vom 2. bis 6.10.2022 endlich wieder die Light + Building in Frankfurt am Main statt. 1531 Aussteller aus 46 Ländern begrüßten 92.838 Besucher auf der Sonderausgabe der internationalen Leitmesse für Licht und Gebäudetechnik. Für die Jury des Deutschen Unternehmerpreises Elektrohandwerk bedeutete das Stattfinden der Leitmesse, dass man zu gewohnten Abläufen zurückkehren konnte. Nachdem die Preisträger 2020 im Münchener Verlagshaus der Fachzeitschrift »de - das elektrohandwerk« geehrt wurden, fand die Preisverleihung nun wieder auf der Light + Building statt (Bild 1). Die Redaktion hatte hierzu in den Raum »Transparenz 2« eingeladen und durfte etwa 100 Gäste begrüßen. Zu diesen zählten, neben Preisträgern und Sponsoren, Ehrenamtsträger und Juroren.

In seinem Grußwort würdigte *Lothar Hellmann*, Präsident des ZVEH, die herausragenden Leistungen der nominierten Elektrohandwerksunternehmen. Er hob ihre Vorbildfunktion für die gesamte Branche hervor und lobte vor allem auch die Ausbildungsleistungen der ausgezeichneten Unternehmen (Bild 2). Im Anschluss an die kurze Rede von *L. Hellmann* waren alle Anwesenden gespannt auf die Preisträger 2022.

Preis für Kleinbetriebe geht nach Trier

In der Kategorie »Kleinbetriebe« konnten sich drei Elektrohandwerksbetriebe für die Runde der letzten Drei qualifizieren. Dazu zählen in diesem Jahr Elektro Etzold aus Bexbach, die Hütter KG aus Schmidheim und Elektro Kröschel aus Trier (Bild 3). In seiner Laudatio würdigte *Robert Ebert* die Leistungen der drei Unternehmen. In allen drei Be-

trieben wirken erstklassige Unternehmer mit einem hochmotivierten Team und die Wahl fiel der Jury bereits in dieser Kategorie sehr schwer, und die Entscheidung war dementsprechend knapp. Als Preisträger wurde *Julian Kröschel* ausgezeichnet. Elektro Etzold und das Ehepaar Hütter belegten gemeinsam Platz 2.

Bester Mittelbetrieb ist ein Tiger

Auch in der Kategorie der »Mittelbetriebe« lief die Entscheidung auf ein sehr knappes Ergebnis hinaus. Mit Elektro Kossmann aus Moers, Elektrotechnik Färber aus Amberg und der Fa. Harperscheidt aus Kreuzau platzierten sich echte Vorzeigeunternehmen (Bild 4). Alle drei Elektrohandwerksbetriebe können stolz sein auf ihre Ausbildungsleistung, qualifizierte und motivierte Mitarbeiter, tolle Referenzen und überdurchschnittli-



Quelle: Meinschäfer (alle Bilder)

Bild 1: Die Preisträger 2022 freuten sich zusammen mit Sponsoren und Juroren über eine gelungene Preisverleihung auf der Light + Building



Bild 2: ZVEH-Präsident Lothar Hellmann würdigte in seinem Grußwort die Leistungen aller nominierten Elektrohandwerksbetriebe



Bild 3: Peter Etzold, Julian Kröschel, Andreas und Brigitte Hütter erhielten von Jurymitglied Robert Ebert ihre Preise (v.l.n.r.)



Bild 4: Rainer Kossmann, Guido Harperscheidt, Laudator Andreas Stöcklhuber sowie Benjamin und Alexander Färber bei der Preisverleihung in der Kategorie Mittelbetriebe (v.l.n.r.)



Bild 5: Henning Schurbohm von Elektro Alster Nord, Stefan Eichler und Christopher Arndt von der Helmut Magdeburg Gruppe sowie Manfred Maier und Michael Strobl von Elektro Maier (v.l.n.r.) mit Laudator Roland Lüders

che Betriebsergebnisse. Mit Guido Harperscheidt gewinnt ein Elektromeister, der schon früh voll und ganz auf die Energiewende gesetzt hat und sich heute unter dem Namen »Solartiger« eine herausragende Marktposition erarbeitet hat.

Regionale Ausgeglichenheit bei Großbetrieben

Gleichmäßig über die Republik verteilt sind die im Wettbewerb platzierten Elektrofachbetriebe bei den Großbetrieben. Während sich mit Elektro Maier aus Kirchweidach ein bayrisches Unternehmen unter den besten Drei platzieren konnte, nahm mit Elektro Alster Nord aus Norderstedt ein Nordlicht diese Hürde. Die Helmut Magdeburg Gruppe aus Oranienburg wiederum ist in der Hauptstadtregion zu Hause. Jurymitglied Roland Lüders unterstrich in seiner Laudatio, wie schwer die Entscheidung auch in dieser Kategorie gefallen war. Alle drei Unternehmen hätten mit ihrer Professionalität und Rentabilität sowie der

Bild 6: Die Familie Zach nahm Auszeichnung und Glückwünsche von Ulrich Heckner (links) gerne an



hohen Ausbildungsquote und dem vorbildlichen Digitalisierungsgrad den Sieg verdient. Gewonnen hat in dieser Wettbewerbskategorie die Helmut Magdeburg Gruppe (Bild 5).

Zwei Sonderpreisträger ausgezeichnet

Für eine gelungene Betriebsübergabe und einen vorbildlichen Nachfolgeprozess wurden von der Wettbewerbsjury zwei Sonder-

preise vergeben. Das Thema Betriebsübergabe stellt die Branche als Ganzes vor große Herausforderungen und hat weitreichende Konsequenzen. Deshalb sollen erfolgreiche Nachfolgeprozesse eine Vorbildfunktion in der Branche einnehmen und Betriebe, die vor ähnlichen Situationen stehen, motivieren, einen ähnlichen Weg zu gehen. Jurymitglied Ulrich Heckner ehrte zum einen die Unternehmerfamilie Zach aus Tacher-



Bild 7: Das Ehepaar Johann und seine Söhne freuen sich über eine gelungene Betriebsübergabe und die dafür erhaltene Ehrung



Bild 8: Timo Wernz (li.) gewann im Jahre 2020 mit seinem Unternehmen Wernz Elektro die Kategorie »Kleinbetriebe«



Bild 9: Christian Köstler und Christian Hamann für Dehn Instatec und Chistoph Kolz und Ralf Englert für Elektro Breitling (v.l.n.r.) wurden vor zwei Jahren mit dem Sonderpreis »Herausragende Nachwuchsförderung« ausgezeichnet



Bild 10: Die Preisträger 2022 stellten sich zusammen mit der Jury und den Sponsoren beim Branchenabend von ZVEH und VEG einer breiten Öffentlichkeit

ting (Bild 6) sowie das Elektrohandwerksunternehmen Johann Energie aus Darscheid (Bild 7). Zach Elektroanlagen und Johann Energie zählen mit ihren 135 bzw. 33 Mitarbeitern zu den Top-Elektrohandwerksunternehmen in ihren Regionen. Die Familien engagieren sich im Ehrenamt und bilden überdurchschnittlich aus. Die Betriebsübergabe innerhalb der Familie motiviert sicher auch andere Handwerksbetriebe, diesen Weg ebenfalls erfolgreich zu beschreiten.

Preisträger 2020 und 2022 beim Branchenabend vorgestellt

Unmittelbar im Anschluss an die Preisverleihung hatte die Jury Gelegenheit, die Preisträger auf dem Branchenabend von ZVEH und VEG einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Gäste des Branchenabends erfuhren so, welche Unternehmen im Jahre 2020 zu den Preisträgern zählten. Vor Ort waren u. a. mit Timo Wernz der Gewinner der Kategorie »Kleinbetriebe« (Bild 8) und Vertreter von Dehn Instatec und Elektro Breitling (Bild 9).

Mit der Vorstellung der aktuellen Sieger des Deutschen Unternehmerpreis Elektrohandwerk und einem anschließenden Gruppenfoto (Bild 10) wurde ein spannungsgeladener Branchenabend eingeläutet, der es den Teilnehmern endlich wieder ermöglichte, im geselligen Beisammensein Gespräche mit alten und neuen Bekannten zu führen.

Die Sieger in den Kategorien Klein-, Mittel- und Großbetrieb werden in den folgenden Ausgaben von »de - das elektrohandwerk« ausführlicher porträtiert. ●

Deutscher Unternehmerpreis Elektrohandwerk 2022

Zahlreiche Elektrohandwerksbetriebe hatten sich für den Deutschen Unternehmerpreis Elektrohandwerk 2022 beworben. Die Wettbewerbs-Jury bewertete in einem selektiven Verfahren die eingegangenen Bewerbungen. Nachdem die Nominierten in den drei Kategorien Klein-, Mittel- und Großbetrieb ermittelt wurden, folgte Anfang 2022 die finale Entscheidungsrunde. Die Preisverleihung fand am 3.10.2022 auf der Messe Light + Building in Frankfurt am Main statt. Der Deutsche Unternehmerpreis Elektrohandwerk 2022 wurde unterstützt von:



FÜR SCHNELLESER

Die Preisverleihung der Deutschen Unternehmerpreise Elektrohandwerk fand nach vier Jahren Pause wieder auf der Light + Building in Frankfurt am Main statt

Alle Preisträger aus den Jahren 2020 und 2022 wurden auf dem Branchenabend von ZVEH und VEG durch die Redaktion »de - das elektrohandwerk« präsentiert



Autor:
Dipl.-Kommunikationswirt
Roland Lüders,
Redaktion »de«



Preis € 14,90
Für Abonnenten
kostenlos auf
[www.elektro.net/
heftarchiv](http://www.elektro.net/heftarchiv)

Sicherheits- beleuchtung

Dieses Dossier bietet durch seinen einfachen Aufbau einen schnellen und praxisorientierten Einstieg in die Planung und Errichtung von Sicherheitsbeleuchtungen.

Das sind u.a. die Themen:

- Basisinformationen zu Sicherheitsbeleuchtungen,
- Vorschriften,
- Einsatzbereiche und Kriterien für Sicherheitsbeleuchtungen,
- Kennzeichnung,
- Beleuchtung,
- Versorgung,
- Unterbringung von Batterien,
- Ausführung von Verteilern und Leitungen.

Rainer Langer

Dossier Sicherheitsbeleuchtung

Praxistipps für Planung und Errichtung (PDF)

2020. 79 Seiten, PDF. € 14,90. ISBN 978-3-8101-0503-5

BESTELLCOUPON

	Fax: +49 (0) 89 2183-7620
	E-Mail: buchservice@huethig.de
	www.elektro.net/shop



Hier Ihr Fachbuch
direkt online
bestellen!

— Ex. Langer. Dossier Sicherheitsbeleuchtung (PDF). € 14,90. ISBN 978-3-8101-0503-5

— Ich möchte folgenden kostenlosen Newsletter erhalten:
 de de-Buchshop
(Bitte E-Mail-Adresse in das @-Feld eintragen.)

Ich bin einverstanden, dass die von mir angegebene E-Mail-Adresse von der Hüthig GmbH, Im Weiher 10, D-69121 Heidelberg verwendet wird, um mir den elektro.net-Newsletter und in regelmäßigen Abständen Informationen zu für mich relevanten Themen aus dem Bereich Elektro zuzusenden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per E-Mail an kontakt@elektro.net widerrufen.

Datenschutzhinweis:

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Hüthig GmbH, Im Weiher 10, D-69121 Heidelberg. Ihre vorstehenden personenbezogenen Angaben werden zum Zwecke der Kundenbetreuung und Vertragserfüllung (z.B. Abbestätigung etc.) verarbeitet. Wir nutzen außerdem Ihre Daten für unsere interne Marktforschung und werden die Adressdaten auch an andere Werbetreibende, für gezielte Fachinformationsübermittlung an Sie, weitergeben. Darüber hinaus werden Sie, unabhängig einer ausdrücklichen Einwilligung, über eigene ähnliche Angebote oder Dienstleistungen (z.B. gleiche oder ähnliche Musterprodukte) der Hüthig GmbH per E-Mail informiert. Falls Sie dies nicht möchten oder eine erteilte Werbeeinwilligung widerrufen wollen, können Sie der Verwendung Ihrer Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber der Hüthig GmbH, Im Weiher 10, D-69121 Heidelberg, widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Schreiben Sie hierzu an: Hüthig GmbH, Im Weiher 10, D-69121 Heidelberg oder per E-Mail an kontakt@elektro.net. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter elektro.net/datenschutz.

WAN 24672

	Firma
	Name, Vorname*
	Straße, Postfach*
	PLZ, Ort*
	Telefon
	E-Mail* (Pflichtfeld bei Newsletter- und E-Book-Bestellung)
	Datum, Unterschrift*

*Pflichtfeld